



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Grundlagen für das Bauen in Stadt und Land

mit besonderer Rücksicht auf den Wiederaufbau in Ostpreußen

Körper und Raum

Steinmetz, Georg

München [u.a], 1928

Maßstab und Silhouette

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96311](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96311)

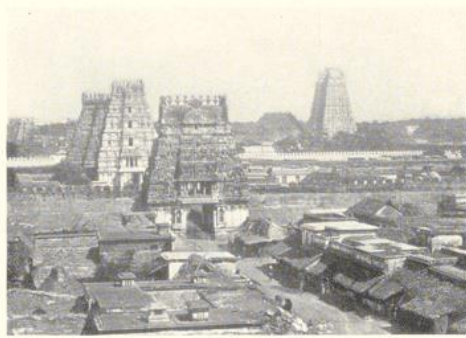


Abb. 244*.

Die Beobachtung des Umrisses ist bei allen Körpern wichtig. Durch die Wirksamkeit der Massen ist die Gestaltung der Silhouette bei großen Körpern von besonderer Bedeutung. Je nachdem der Umriss grob oder fein gegliedert, kultiviert oder roh erscheint, wird die Wirkung des ganzen Baues gut oder schlecht sein und die aufgegliederte Masse maßstäblich richtig erscheinen. Die Silhouette muß auf die möglichen und hauptsächlichen Betrachtungsmöglichkeiten abgestimmt sein.

Abb. 244. Große indische Kultbauten zwischen niedriger Bebauung. Feingegliedelter Umriss, dadurch auch guter Zusammenklang mit der Umgebung. Abb. 245. Wolkenkratzer mit roher Umrissform, wodurch der unharmonische Gegensatz der Massen zur Umgebung noch gesteigert wird. Deckt man im Bilde die beiden oberen Aufsätze ab, so bekommt der Unterbau gute Wirkung und Umriss und erscheint nun durch den richtigen Maßstab größer. Dasselbe gilt für Abb. 246, bei dem durch den oberen Aufsatz der Umriss zu roh und der Maßstab zu groß wird.

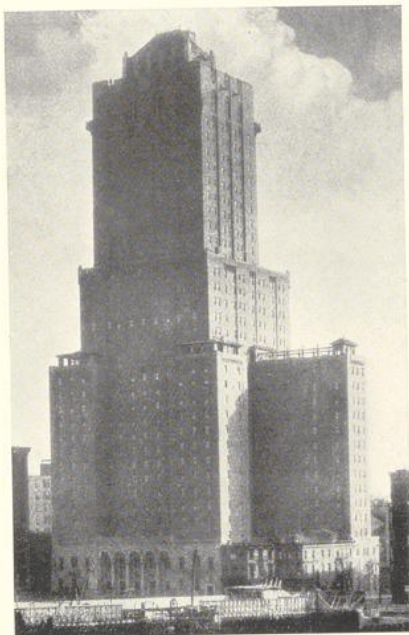


Abb. 245*.

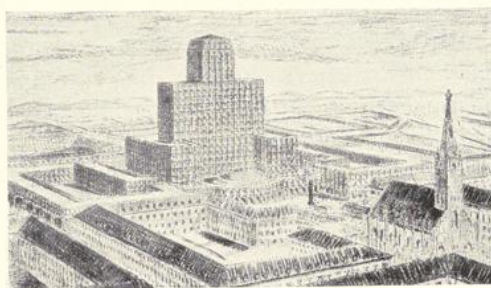


Abb. 246*.